

Z In meinem Verlage erscheinen demnächst:
Lehrbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten für Studierende und praktische Ärzte

Erster Teil

Die
Hautkrankheiten

von

Dr. Ernest Finger,

k. k. o. ö. Professor der Dermatologie und Syphilis, Vorstand der Universitätsklinik für Syphilidologie und Dermatologie in Wien.

Mit 5 lithographischen Tafeln.

Preis ca. M 9.—.

Fingers bekanntes Werk „Die Syphilis und die venerischen Krankheiten“ ist s. Zt. als der erste Teil eines einheitlichen Lehrbuchs der Haut- und Geschlechtskrankheiten geplant gewesen. Auf beiden Gebieten sollte der Standpunkt der Wiener Schule kurz und doch möglichst anschaulich vertreten werden. Aus besonderen Gründen kommt dieser Plan mit dem vorstehenden Bande erst jetzt zur Ausführung. Es darf erwartet werden, dass „die Hautkrankheiten“ eine gleich günstige Aufnahme finden werden wie die schon in fünfter Auflage erschienene „Syphilis“.

Aus Hofrat Prof. Dr. Theodor Escherichs Klinik und Ambulatorium der Kinderkrankheiten.

Diätetik und Therapie

der

Kinderkrankheiten.

Bearbeitet von
 k. k. Primararzt

Priv.-Doz. Dr. Paul Moser,
 emer. Assistent der Klinik.

Separatabdruck aus der achten Auflage von Landesmann, Die Therapie an den Wiener Kliniken.

Preis M 1.20.

Mit der Ausgabe dieses Separatabdruckes komme ich zahlreich an mich herangetretenen Wünschen nach. In den Kreisen der Pädiater ist aber auf eine günstige Aufnahme von vornherein zu rechnen.

Die

venerischen Erkrankungen

ihre Folgen
 und ihre Verhütung.

Von

Dr. R. Polland,

klinischer Assistent, derzeit provisorischer Leiter der dermatologischen Abteilung in Graz.

Preis ca. M —.80.

Die kleine Broschüre ist für Laien bestimmt. Sie soll in leicht verständlicher, sachlicher Weise die wichtigsten Kenntnisse über das angegebene Thema vermitteln. Sie wird namentlich aus dem Schaufenster leicht verkäuflich sein.

Die Arbeiten

aus dem

**Gebiete der Milchwissenschaft
 und Molkereipraxis**

im Jahre 1906, II. Semester.

Sammelreferat

von

Dr. R. W. Raudnitz,

Prof. an der k. k. deutschen Karl-Ferdinands-Universität in Prag.

(Fortsetzung des »Sammelreferates über die Arbeiten aus der Milchchemie«.)

Der ganzen Reihe 8. Heft.

Separatabdruck aus der »Monatsschrift für Kinderheilkunde« Bd. V, Heft 11.

Preis M 1.—.

Mit der wachsenden Reihe wächst auch stetig das Interesse für diese Publikation. Am meisten zeigen dies die Nachbestellungen auf die früher erschienenen Hefte. Bemühungen für die Raudnitzschen Sammelreferate werden noch geraume Zeit hindurch mit einer Erhöhung der Kontinuation lohnen.

Lehrbuch

der

Hygiene.

Systematische Darstellung
 der Hygiene

und ihrer wichtigsten Untersuchungsmethoden.

Zum Gebrauche

für Studierende der Medizin, Physikatskandidaten, Sanitätsbeamte, Ärzte, Verwaltungsbeamte

von

Dr. Max Rubner,

o. ö. Professor der Hygiene an der Universität, Geh. Med.-Rat und Direktor der hygienischen Institute zu Berlin.

Mit 295 Abbildungen.

Achte Auflage.

Preis M 25.—.

Der Absatz des Rubnerschen Lehrbuchs ist seit Jahren konstant geblieben; er wird es auch weiter sein, um so mehr, als der Autor auch bei dieser Auflage wiederum allen Fortschritten der Hygiene Rechnung getragen hat.

Sprachübungen
 für die Hand des Lehrers.

Vorbereitungsstoffe.

Von

Josef Bartmann,

Fachlehrer in Nixdorf (Böhmen).

Preis M 2.80.

Die „Sprachübungen“ sind die Frucht einer fast zwanzigjährigen Arbeit und Beobachtung im Lehrerberufe. Als Anregung und Wegweiser beim Sprachunterrichte werden sie vielen Kollegen des Autors nicht bloss an Volks- und Bürgerschulen, sondern auch an Gymnasien und Realschulen willkommen sein.

Einführung

in die

Ausgleichsrechnung.

(Methode der kleinsten Quadrate.)

Von

Ingenieur Alfons Cappilleri,

Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule in Reichenberg.

Preis ca. M 4.—.

Die Grundlagen der Ausgleichsrechnung sind hier in lückenloser und dennoch möglichst einfacher Weise entwickelt. Die Arbeit wird daher an Bergakademien, an technischen, land- und forstwissenschaftlichen, Hochschulen, an höheren Gewerbeschulen und ähnlichen Anstalten leicht Verbreitung finden können.

Die Tatsachen

des

Gewohnheitsrechtes

Inaugurationsrede

gehalten am 2. Dezember 1906

von

Prof. Dr. Eugen Ehrlich,

d. z. Rektor d. k. k. Universität in Czernowitz.

— Preis M 1.60. —

Die Rede verfolgt den Weg, der vom rein gesellschaftlichen Lebensverhältnis zum Rechtsverhältnis hinüberleitet, und sie geht der Frage nach, was einem Lebensverhältnisse den Stempel des Rechtsverhältnisses gebe. In juristischen Kreisen wird dieses Thema seit jeher viel erörtert.